

Folkers, Johann Ulrich

Stand: 02.02.2026

Geburtsdatum:	12. März 1887
Sterbedatum:	16. Januar 1960
Geburtsort:	Krummhörn
Sterbeort:	Jever
Wirkorte:	Jever; Kiel; Husum; Haldensleben; Rostock
Tätigkeit:	Geograph; Pädagoge; Hochschullehrer; Professor für Geschichte; Volkskundler; Heimatforscher
Akademischer Grad:	Dr. phil

Biographische Anmerkungen

Studium: Deutsch, Geschichte und Evangelische Religion u.a. an der Universität Kiel, 1910 Promotion; Gymnasiallehrer in Husum, Kiel und Haldensleben; 1913-1928 Oberlehrer in Rostock wurde; 1928 Professor für Geschichte am Pädagogischen Institut Rostock, 1939 wurde seine Professur erweitert auf Geopolitik; Experte für die niederdeutsche Volkskunde, speziell zu Formen des Bauernhauses (Publikationen bis 1960); 1933 Eintritt in die NSDAP; ab 1934 wichtige Funktionen im Nationalsozialistischen Lehrerbund (NSLB); Reichssachbearbeiter für Geopolitik; seine Schriften über Geopolitik wurden nach dem Zweiten Weltkrieg auf die Liste der auszusondernden Literatur gesetzt

Bibliographische Quellen

B 58/60, 9347 ; NB 08/70, Bd. 5, S. 106

Biographische Quellen

Schönbohm (1981), S. 232-234 ; Koppen (2003), S. 26-27

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [115610227](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 02.06.2015